

STRIEGISTAL-

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach BOTE

Jahrgang 2011 / Nummer 10

Samstag, den 8. Oktober 2011



Der Bürgermeister informiert

Böhrigen ist zukünftig besser vor Hochwasser geschützt

Das Jahrhunderthochwasser 2002 hat auch die Ortslage Böhrigen stark in Mitleidenschaft gezogen. Wie in ganz Sachsen, so war dies auch hier der Anlass, über einen zukünftig verbesserten Hochwasserschutz nachzudecken. Der Freistaat Sachsen als Gewässerunterhaltspflichtiger für die Striegis hat in den folgenden Jahren dafür Planungen beauftragt, die im Februar 2009 in einer Bürgerver-



Die mit Natursteinen verblendete Schutzmauer fügt sich gut in das Ortsbild ein. Sie geht nahtlos in den erdgeschütteten Damm über.



Die Buswendeschleife an der ehemaligen Schule musste mit dem Bau der Hochwasserschutzmauer in ihrer Lage verändert werden. Da dadurch an dieser Stelle PKW-Stellflächen zurückgebaut werden mussten, wurden diese neben der neu asphaltierten Buswendeschleife in gleicher Anzahl neu angelegt.

sammlung in Böhrigen vorgestellt werden konnten. Das so vorbereitete Bauvorhaben begann schließlich im September 2009 und konnte nun nach zweijähriger Bauzeit fertiggestellt werden. Auch wenn es damit nicht möglich ist, ein Hochwasser wie vor neun Jahren abzufangen, so ist Böhrigen doch nun für ein statistisch gesehen aller 50 Jahre auftreffendes Hochwasserereignis gerüstet. Dafür wurde die stolze Summe von 1,6 Millionen Euro investiert!



Entlang der neuen Hochwasserschutzanlage wurde ein Weg angelegt, der für Pflege- und Wartungsarbeiten sowie als Feuerwehrzufahrt zur Verfügung steht.

Die Gemeinde Striegistal möchte sich an dieser Stelle bei der Landestalsperrenverwaltung Sachsen, dem Planungsbüro IBOS Görlitz, dem bauausführenden Unternehmen BTOe – Bergbau- und Tiefbau GmbH aus Oelsnitz im Erzgebirge und vor allem bei den Böhrigener Bürgern für das gute und vertrauensvolle Miteinander bei der Planung und Durchführung des Bauvorhabens bedanken. Wir denken, dass dies ein gutes Beispiel dafür ist, das auch Lehren aus vergangenen Naturkatastrophen gerade dann gezogen werden müssen, wenn diese nicht auftreten. Mit den geschaffenen Schutzmaßnahmen können zukünftig die Werte der hinter der Schutzmaßnahme liegenden Unternehmen, der privaten und öffentlichen Anlagen besser geschützt werden.

Im kommenden Jahr werden für die Neuanlage des Dammes noch zwei Ausgleichsmaßnahmen realisiert. In Böhrigen wird die ruinöse Anlage der ehemaligen Gärtnerei Keil abgerissen und es werden verschiedene Pflanzungen erfolgen.

Leider wird auch das Wehr der ehemaligen Fabrik Drope in Kaltofen beseitigt. Trotz vieler guter Argumente zum Erhalt dieser Anlage, die Ursache dafür ist, dass sich in den letzten gut 120 Jahren in diesem Bereich des Großen Striegistales eine besonders vielfältige Flora und Fauna entwickeln konnte, entschied sich die plangenehmigende Behörde im Zuge einer Abwägung aller Belange, den Antrag auf Rückbau zu genehmigen.

Der Bürgermeister informiert

Erste Bauabnahmen im Gewerbegebiet Berbersdorf

Am 29. September 2011 wurde von den zuständigen Behörden ein erster Bereich von Oberflächenwasserabführungsanlagen am Berbersdorfer Gewerbegebiet baurechtlich abgenommen. In der Zwischenzeit laufen die Arbeiten am neuen Kreuzungsbereich der



Unsere Aufnahme zeigt das neue Regenrückhaltebecken an der Bundesautobahn, welches das Oberflächenwasser des Gewerbegebietes zwischen der Staatsstraße und der Autobahn aufnehmen wird



Die Teilnehmer der Bauabnahme begutachten das Absatzbecken vor dem Regenrückhaltebecken des Gewerbegebietes.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. November 2011 Redaktionsschluss: 3. November 2011

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.



Die Bagger der Firma Gunter Hüttner aus Chemnitz arbeiten derzeit am Unterbau einer Gewerbegebietserschließungsstraße. Hier entsteht zukünftig ein Kreisverkehr.

Staatsstraße S 34 weiter. Der Gemeinderat hat zudem einen Auftrag für landschaftpflegerische- und naturräumliche Maßnahmen vergeben, so dass in diesem Herbst und im kommenden Frühjahr entlang der Bundesautobahn A4 und im südlich an das Gewerbegebiet angrenzenden Bereich rund 5,2 Hektar begrünt und teilweise aufgeforstet werden.

Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit

Auf 60 gemeinsame Ehejahre konnten am 8. September dieses Jahres Gisela und Heinz Scheinert aus Marbach zurückblicken. Der Ortschaftsrat Marbach und die Gemeinde Striegistal gratulieren dem Brautpaar ganz herzlich.



Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert
Sitzungstermine
Amtliche Bekanntmachungen
Veranstaltungskalender Striegistal
Aus unseren Ortschaften9
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen16
Wir gratulieren
Kirchliche Nachrichten
Veranstaltungen im Umland 21